

Der Umfang der Weiterbildung **Akupunktur** beträgt 200 Stunden: 120 Stunden Kursweiterbildung mit praktischen Übungen in Akupunktur, anschließend 60 Stunden praktische Akupunkturbehandlung und 20 Stunden Fallseminare in mindestens fünf Sitzungen. Im Anschluss an diese Kurse und nach Ablauf von mindestens 2 Jahren nach dem ersten Kurs können Sie die Zusatzbezeichnung Akupunktur bei Ihrer zuständigen Landesärztekammer beantragen. Voraussetzung für die Weiterbildung Akupunktur ist bei vielen Landesärztekammern die Facharztanerkennung. Wir empfehlen eine Vorab-Information bezüglich der 2 Jahresfrist und der Notwendigkeit der Facharztanerkennung bei Ihrer zuständigen Landesärztekammer einzuholen.

Gemäß den Vorgaben der Ärztekammern bitten wir Sie, zu den Fallseminaren eigene Patienten oder ausgearbeitete Patientenakten mitzubringen.

Wegen der Terminkoordination wenden Sie sich bitte an das DÄGfA-Fortbildungszentrum (Tel. 089 / 710 05-11).

Neue Weiterbildungsordnung seit Oktober 2010:

Wir haben die Änderungen der Weiterbildungsordnung genutzt um unsere Ausbildung und unsere Skripten nach neuesten didaktischen und wissenschaftlichen Gesichtspunkten zu überarbeiten.

Ebenso wurden die Kursbezeichnungen einfacher:

G1 - G15 für die curriculare Ausbildung

GP für die Praxiskurse mit Fallseminaren

Zuordnung der Kurse gemäß Kursbuch der Bundesärztekammer:

G1 = A1	G4 = B1	G7 = D1	G10 = C3	G13 = B2
G2 = A2	G5 = C1	G8 = D2	G11 = D3	G14 = E3
G3 = A3	G6 = C2	G9 = E1	G12 = E2	G15 = B3

In der folgenden Übersicht sind die Kurse entsprechend den Abschnitten G1 - G15 des Kursbuches der Bundesärztekammer inhaltlich gegliedert.

Die einzelnen Tage beinhalten jeweils 8 von 24 UE der entsprechenden Abschnitte G1 - G15.

Diplom A

Um Sie optimal auf die Praxiskurse und die Ärztekammerprüfung vorzubereiten, bieten wir Ihnen im G15 eine Überprüfung Ihres Wissens mit **Diplom A** an. Wir stellen Ihnen nach bestandener Prüfung eine Urkunde "Diplom-A" aus. Die Prüfung (Körper- und Ohrakupunktur) findet mit einem schriftlichen Multiple-Choice-Test, einer mündlichen und einer praktischen Prüfung statt.

Voraussetzungen

- Besuch der 15 Kurse G1 - G15
- Mitgliedschaft in der DÄGfA

Anmeldung zum Diplom A

Bitte melden Sie sich schriftlich unter Vorlage einer beglaubigten Kopie Ihrer Approbationsurkunde an. Medizinstudenten erhalten das Diplom A nachdem die Approbationsurkunde eingereicht wurde. Die vor der Approbation besuchten Kurse werden für den Erwerb der Zusatzbezeichnung von der Ärztekammer nicht anerkannt.

Grundausbildung Zusatzbezeichnung Akupunktur (200 UE)

Kurs-Weiterbildung (120 UE)

15 Kurse mit 8 UE (Abschnitt A - E des Kursbuches der BÄK)

- G1** Grundlagen der Akupunktur
Vorstellung wissenschaftlicher und akupunkturrelevanter Grundlagen der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM)
- G2** Grundlagen der Akupunktur
- G3** Grundlagen der Akupunktur
- G4** Systematik der Organsysteme des ventralen Umlaufs, das Konzeptionsgefäß, deren Akupunkturpunkte
- G5** Systematik der Organsysteme des dorsalen Umlaufs, das Lenkergefäß, deren Akupunkturpunkte, Übung der Behandlung
- G6** Systematik der Organsysteme des dorsalen Umlaufs, deren Akupunkturpunkte, Übung der Behandlung
- G7** Systematik der Organsysteme des lateralen Umlaufs, deren Akupunkturpunkte, Extrapunkte, Übung der Behandlung
- G8** Systematik der Organsysteme des lateralen Umlaufs, deren Akupunkturpunkte, Extrapunkte, Übung der Behandlung
- G9** Behandlungskonzepte inkl. Ohrakupunktur / Mikrosysteme
- G10** Systematik der Organsysteme des dorsalen Umlaufs, das Lenkergefäß, deren Akupunkturpunkte, Übung der Behandlung
- G11** Systematik der Organsysteme des lateralen Umlaufs, deren Akupunkturpunkte, Übung der Behandlung
- G12** Behandlungskonzepte Ohrakupunktur und Einführung in andere Mikrosysteme
- G13** Grundlagen der Akupunktur. Grundlagen der Traditionellen Chinesischen Medizin
- G14** Behandlungskonzepte
- G15** Prüfende Wiederholung der Grundlagen der Akupunktur, Durchführung der Akupunkturbehandlung

Praktische Akupunkturbehandlung und Fallseminare (80 UE)

8 Kurse mit 10 UE (Abschnitt F 60 UE und G 20 UE des Kursbuches der BÄK)

Diese Grundkurse Praxis (GP) entsprechen den Abschnitten F und G des Kursbuches. In den 8 erforderlichen Kursen werden jeweils 7,5 UE praktische Akupunkturbehandlung und 2,5 UE Fallseminar angeboten.

Inhalte der Grundausbildung

G1 (entspricht A1) – Grundlagen der Akupunktur

- Vorstellung wissenschaftlicher und akupunkturrelevanter Grundlagen der Traditionell Chinesischen Medizin (TCM)
- Einführung in die Akupunktur
- Medizinhistorische Grundlagen
- Neurophysiologische und humorale Grundlagen und klinische Forschungsergebnisse
- Physiologische Grundlagen
- Wirkung auf endogenes Opioidsystem, nichtopioide Neurotransmitter
- Anatomische Grundlagen, mindestens Gefäß-Nervenbündel, Fasziennetze, Muskelfunktionsketten Durchführung der Akupunkturbehandlung
- Praxis der Akupunkturbehandlung, Behandlungsdauer, Behandlungsfrequenz, Behandlungsverläufe
- Qualitätsstandards in Forschung, Klinik und Praxis
- Punktlokalisation am Körper nach anatomischen Leitstrukturen, Druckdolenz, Proportionalmaß (cun)
- einfache Stichtechniken und Stimulationsverfahren, Moxibustion und Schröpfen

G2 (entspricht A2) – Grundlagen der Akupunktur

- Indikationsstellung, Kontraindikationen, unerwünschte Wirkungen der Akupunktur, Aufklärung des Patienten, Dokumentation und Qualitätsmanagement
- In Ergänzung Einführung in die Systematik der Organsysteme des ventralen Umlaufes, deren Akupunkturpunkte, Übung der Behandlung (B)
- Steuerungspunkte dieses Umlaufes
- Lungenleitbahn
- Dickdarmleitbahn
- praktische Demonstration durch den Kursleiter, gegenseitige Übungen der Kursteilnehmer

G3 (entspricht A3) – Grundlagen der Akupunktur

- Vorstellung wissenschaftlicher und akupunkturrelevanter Grundlagen der Traditionell Chinesischen Medizin (TCM)
- Klinische Forschungen, Grundlagenforschung, Placeboforschung
- Vergleich westlicher (morphologischer) und akupunkturspezifischer (funktioneller) Diagnostik
- In Ergänzung Systematik der Organsysteme des ventralen Umlaufes (B) Leitbahnnumlauf, Leitbahnachsen, Magenleitbahn
- praktische Demonstration durch den Kursleiter, gegenseitige Übungen der Kursteilnehmer

G4 (entspricht B1) – Systematik der Organsysteme des ventralen Umlaufes, das Konzeptionsgefäß, deren Akupunkturpunkte

- Übung der Behandlung
- Wiederholung Magenleitbahn
- Milzleitbahn
- Konzeptionsgefäß (Ren Mai)
- praktische Demonstration durch den Kursleiter, gegenseitige Übungen der Kursteilnehmer

G5 (entspricht C1) – Systematik der Organsysteme des dorsalen Umlaufes, das Lenkergefäß, deren Akupunkturpunkte

- Übung der Behandlung
- Leitbahnnumlauf, Leitbahnachsen, Lenkergefäß
- Steuerungspunkte dieses Umlaufes
- Herzleitbahn
- Dünndarmleitbahn
- Lenkergefäß (Du Mai)

G6 (entspricht C2) – Systematik der Organsysteme des dorsalen Umlaufes, das Lenkergefäß, deren Akupunkturpunkte

- Übung der Behandlung
- Blasenleitbahn
- Nierenleitbahn

G7 (entspricht D1) – Systematik der Organsysteme des lateralen Umlaufes, das Lenkergefäß, deren Akupunkturpunkte, Extrapunkte

- Übung der Behandlung
- Leitbahnnumlauf, Leitbahnachsen, Extrapunkte
- Steuerungspunkte dieses Umlaufes
- Perikardleitbahn
- Dreierwärmerleitbahn
- Extrapunkte

G8 (entspricht D2) – Systematik der Organsysteme des lateralen Umlaufes, das Lenkergefäß, deren Akupunkturpunkte, Extrapunkte

- Übung der Behandlung
- Gallenblasenleitbahn
- Leberleitbahn

G9 (entspricht E1) – Behandlungskonzepte inkl Ohrakupunktur/Mikrosysteme (Ohr 1) Ohrakupunktur und Einführung in andere Mikrosysteme

- Übung der Behandlung
- Ohrmuschelkartographie, Systematik der Projektionszonen und Punkte (evtl. auch anderer Mikrosysteme)
- Wissenschaftliche Grundlagen der Ohrakupunktur und eines anderen Mikrosystems, geschichtlicher Überblick
- Anatomie, Innervation, Studienlage, konzeptionelle Grundlagen von Mikrosystemen
- Indikationen, Kontraindikationen, unerwünschte Wirkungen der Ohrakupunktur und anderer Mikrosysteme
- Ohrmuschelkartographie, Systematik der Projektionszonen und Punkte (evtl. auch anderer Mikrosysteme) Projektionen des Stütz- und Bewegungssystems
- Projektionen der inneren Organe
- Einzelne wichtige Punkte

G 10 (entspricht C3) Systematik der Organsysteme des dorsalen Umlaufes, das Lenkergefäß, deren Akupunkturpunkte

- Übung der Behandlung
- einfache Schmerzerkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems, mindestens HWS-, BWS- und LWS-Syndrom, Schmerzen der Gelenke
- praktische Demonstration durch den Kursleiter, gegenseitige Übungen der Kursteilnehmer

G 11 (entspricht D3) Systematik der Organsysteme des lateralen Umlaufes, deren Akupunkturpunkte

- Übung der Behandlung
- Kopf- und Gesichtsschmerz, mindestens Spannungskopfschmerz, Migräne, Trigeminusneuralgie
- praktische Demonstration durch den Kursleiter, gegenseitige Übungen der Kursteilnehmer (E 2. Integrierte Behandlungskonzepte)
- Chronische Schmerzkrankheit

G 12 (entspricht E2) Behandlungskonzepte (Ohr 2) Ohrakupunktur und Einführung in andere Mikrosysteme

Techniken der Punktlokalisierung nach Druckdolenz
 Nadelmaterial, Stichtechnik
 Topographische Lage weiterer charakteristischer Punkte/Korrespondenzpunkte
 Therapiekonzepte in Kombination mit der Körperakupunktur

Integrierte Behandlungskonzepte:

- Kopf- und Gesichtsschmerz, mindestens Spannungskopfschmerz, Migräne, Trigeminusneuralgie
- Einfache Schmerzerkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems,
- Vergleich westlicher (morphologischer) und akupunkturspezifischer (funktioneller) Diagnostik

G 13 (entspricht B2) Grundlagen der Akupunktur Grundlagen der Traditionell Chinesischen Medizin (TCM)

- Traditionelle Konzepte der Chinesischen Medizin
- 8 Leitkriterien (Bagang), pathogene Faktoren, Theorie der Funktionskreise
- Durchführung der Akupunkturbehandlung
- Stichtechniken und ergänzende Stimulationsverfahren
- Entwicklung einfacher Behandlungskonzepte u.a. anhand Magen-Milz-Erkrankungen

Akupunkturbedarf ab Seite 80

G 14 (entspricht E3) Behandlungskonzepte

- Integrierte Behandlungskonzepte
- Einfache Behandlungskonzepte der Geburtshilfe sowie von Erkrankungen in der Gynäkologie, mindestens Dysmenorrhoe
- Behandlungskonzepte bei Allergien
- Psychosomatische Erkrankungen, funktionelle Störungen, Schmerzen bei funktionellen Störungen, psychovegetative Syndrome, Behandlung von Schlafstörung, einfache Konzepte der Suchttherapie

G 15 (entspricht B3) Prüfende Wiederholung der Grundlagen der Akupunktur, Durchführung der Akupunkturbehandlung

- Indikationsstellung und Einbindung der Akupunktur in Behandlungskonzepte und Systematik der Organsysteme u.a. des ventralen Umlaufes, des Konzeptionsgefäßes, deren Akupunkturpunkte

GP Praktische Akupunkturbehandlung (60 UE) und Fallseminare (20 UE)

Praktische Akupunkturbehandlung, Abschnitt F (60 UE)

Sie beginnen erst nach Abschluss der 120 UE Kursausbildung. Sie finden unter Leitung eines Weiterbildungsbefugten mit Patientenvorstellung und -behandlung statt.

Fallseminare, Abschnitt G (20 UE)

Hier werden Theorie und Praxis der Akupunktur anhand eigener Fallvorstellungen besprochen. Sie werden in Kleingruppen organisiert. Die 20 UE müssen an mindestens 5 Sitzungen erfolgen.

Bitte bringen Sie zu diesen Kursen eigene Patienten oder ausgearbeitete Patientenakten mit.

Dauerhaft 50% Rabatt auf das Jahresabonnement (= 6 Ausgaben) zzgl. Versand plus kostenlosem Zugang zum Online-Archiv.

Vorzugspreis für DÄGfA-Mitglieder!



Zeitschrift für Komplementärmedizin

Atemwegserkrankungen

- Konzentriert, leicht und natürlich lesbar – Stärkung der Atemwegserkrankungen
- Diagnostik von Atemwegserkrankungen bei Kindern und Jugendlichen
- Heilpflanzen – Phytotherapie und Naturheilverfahren bei Atemwegserkrankungen
- Therapie der chronischen Sinusitis mit Akupunktur und Naturheilverfahren

Haug

Gleich hier bestellen:

TEL +49/(0)711/8931-321
 MAIL aboservice@thieme.de
 WEB www.haug-verlag.de

